

Gioachino
ROSSINI

Petite Messe solennelle

Soli (SATB), Coro (SATB)
Pianoforte concertato, Pianoforte di ripieno
ed Armonio

herausgegeben von / edited by
Klaus Döge

Klavierauszug, zugleich Stimme für Pianoforte concertato
Vocal score and part for pianoforte concertato



Carus 40.650/03

Inhalt / Contents

Vorwort / Foreword	1	
1. Kyrie		
Coro (SATB)	5	
2. Gloria in excelsis Deo	13	
Soli, Coro		
Laudamus te		
Soli, Coro	15	
Gratias agimus tibi		
Soli (ATB)	18	
Domine Deus		
Tenore solo	24	
Qui tollis		
Soli (SA)	32	
Quoniam		
Basso solo	41	
Cum Sancto Spiritu		
Soli con Coro	50	
3. Credo in unum Deum		
Soli, Coro	68	
Crucifixus		
Soprano solo	79	
Et resurrexit		
Soli, Coro	82	
Et vitam venturi		
Soli con Coro	94	
4. Offertorium		
(Prélude religieux)	108	Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor: Partitur (Carus 40.650), Studienpartitur (Carus 40.650/07), Klavierauszug, zugleich Stimme für Pianoforte concertato (Carus 40.650/03),
5. Sanctus		
Soli con Coro	112	Chorpartitur (Carus 40.650/05), komplettes Orchestermaterial (Carus 40.650/19).
6. O salutaris hostia		
Soprano solo	116	The following performance material is available for this work: full score (Carus 40.650), study score (Carus 40.650/07), vocal score and part for pianoforte concertato (Carus 40.650/03), choral score (Carus 40.650/05),
7. Agnus Dei		
Alto solo, Coro	122	complete orchestral material (Carus 40.650/19).

Zu diesem Werk ist **carus**MUSIC, die Chor-App, erhältlich, die neben den Noten und einer Einspielung einen Coach zum Erlernen der Chorstimme enthält. Mehr Informationen unter www.carus-music.com.

For this work **carus**MUSIC, the choir app, is available. In addition to the vocal score and a recording, the app offers a coach which helps to learn the choral parts. Please find more information at www.carus-music.com.

Vorwort

Die *Petite Messe solennelle*, neben dem *Stabat Mater* die zweite große kirchenmusikalische Schöpfung Gioacchino Rossinis, entstand im Jahre 1863 in Passy, einem damaligen Vorort von Paris. In dieser von jeher bevorzugten Pariser Sommerfrische berühmter Gelehrter und Künstler¹ hatte der noch immer hoch angesehene Komponist, der 1855 nach fast zwanzigjährigem Italienaufenthalt wieder in die französische Metropole zurückgekehrt war, eine Villa erworben, die rasch zu einem begehrten gesellschaftlichen und künstlerischen Treffpunkt wurde. Hier empfing Rossini Persönlichkeiten des internationalen Musiklebens, darunter Richard Wagner, Max Maria von Weber, Ignaz Moscheles und Eduard Hanslick, die die objektiven Ansichten über die Musik der Gegenwart und die noch immer aktuellen Gedanken des inzwischen 70jährigen berühmten italienischen Komponisten zu schätzen wußten. In Passy begann Rossini, der mit dem *Wilhelm Tell* sein Opus schaffen für beendet erklärt und in der Folgezeit nur noch wenige Werke veröffentlicht hatte, nach langen Krankheitsjahren wieder verstärkt zu komponieren. Er schrieb eine Vielzahl kleiner, von ihm ironisch als „Sünden des Alters“ (*Péchés de vieillesse*) benannte Stücke, komponierte als Auftragswerk die *Hymne à Napoléon* und schuf als die leider letzte Todsünde seines Alters² die *Petite Messe solennelle*.

Sie war nach außen hin in gewisser Weise ein Gelegenheitswerk, geschrieben für die Einweihung der Privatkapelle des mit Rossini befreundeten Pariser Adligen Graf Michel-Frédéric Pillet-Will. Dessen Frau, der Comtesse Louise Pillet-Will, wurde die *Petite Messe solennelle* denn auch gewidmet und in dessen Pariser Haus in der Rue Moncey fand am 14. März 1864 in privatem Rahmen und nur vor geladenen Gästen die erfolgreiche Uraufführung der Messe statt³. Vielleicht waren es diese räumlichen Verhältnisse, die Rossini zu der auf den ersten Blick etwas ungewöhnlichen, in der französischen Meßtradition aber durchaus beliebten Begleitung mit Klavier und Harmonium bewegten. Der Eintrag auf dem ersten Titelblatt des autographen Manuskriptes, *Petite Messe Solennelle a quatre Parties avec accompagnement de Piano et Harmonium*, legt es dabei nahe, daß die instrumentale Begleitung der Messe zunächst nur für ein Piano und Harmonium gedacht war. Erst auf dem nachfolgenden zweiten Titelblatt fordert der Komponist ausdrücklich als begleitendes Instrumentarium *2 Pianos et Harmonium*. Gleichzeitig verweist er hier in der für ihn bezeichnenden ironisch-spöttischen Art auf den Symbolgehalt der für die Aufführung der Messe benötigten Sängerezahl:

12 Sänger von drei Geschlechtern – Männer, Frauen und Kastraten werden genug sein für ihre Aufführung, d. h. acht für den Chor, vier für die Soli, insgesamt also 12 Cherubine.

Lieber Gott, verzeih mir die folgende Gedankenverbindung: 12 an der Zahl sind auch die Apostel in der berühmten Freßszene [coup de mâchoire] gemalt im Fresco von Leonardo, welches man *Das letzte Abendmahl* nennt; wer würde es glauben! Es gibt unter Deinen Jüngern solche, die falsche Töne anschlagen!! Lieber Gott beruhige Dich, ich behaupte, daß kein Judas bei meinem Mahle sein wird, und daß die Meinen richtig und mit Liebe Dein Lob singen werden...

Trotz des „Gelegenheitscharakters“ aber war die *Petite Messe solennelle* ein höchst persönliches, von Rossini in erster Linie für sich selbst komponiertes Werk: *composée pour ma ville-giature de Passy*, lautete der Eintrag auf dem zweiten Titelblatt und neben die Schlußakte des *Agnus Dei* schrieb Rossini in sein Manuskript die Worte:

Lieber Gott – voilà, nun ist diese arme kleine Messe beendet. Ist es wirklich heilige Musik [musique sacrée], die ich gemacht habe oder ist es vermaledeite Musik [sacrée musique]? Ich wurde für die Opera buffa geboren, das weißt Du wohl! Wenig Wissen, ein bißchen Herz, das ist alles. Sei also gepriesen und gewähre mir das Paradies.

Eine Widmung eigentümlicher Art, echt Rossini mit ihrem humorvollen Wortspiel „musique sacrée“ – „sacrée musique“. Doch war das wirklich nur Humor? Könnte sich dahinter nicht auch eine Anspielung auf jenes Unverständnis verborgen haben, mit dem vor allem von deutscher Seite seinen (wie den meisten italienischen) kirchenmusikalischen Schöpfungen begegnet wurde? Zu opernhaft, zu weltlich, zu sinnlich, zu spielend für den geistlichen Stoff, zu leicht, zu angenehm, zu unterhaltend und damit dem ehrwürdigen Text gleichsam Hohn spottend erschienen Rossinis geistliche Werke dieser Seite, die nicht wahrhaben wollte, daß es auch eine andere Art Kirchenmusik geben konnte, verwurzelt in anderer Tradition, deswegen aber nicht weniger ernsthaft als Musik zum Lobe Gottes gedacht⁴. *Das ist keine Kirchenmusik für euch Deutsche, meine heiligste Musik ist doch nur immer semi seria*⁵, sagte Rossini im Zusammenhang mit seiner *Petite Messe solennelle* einst zu Hanslick, wohl wissend, daß für ihn zwischen *heiligster Musik* und *semi seria* kein Widerspruch bestand und daß an seiner Ernsthaftigkeit nicht zu zweifeln war. August Wilhelm Ambros war der erste, der dies auch der deutschen Seite klarzumachen versuchte: *Es war ihm Ernst, aber sein Ernst war eben Heiterkeit aus einem durch und durch lebenswürdigem Gemüth. Besteht ja doch der Morgengottesdienst der Lerche darin, daß sie, wie der Dichter sagt, an „ihren bunten Liedern aufsteigt“ – zum Himmel!*⁶

Seine Messe hat Rossini wie alle in seinen letzten Jahren entstandenen Kompositionen gehütet und einer Veröffentlichung bewußt entzogen. Erst nach seinem Tode konnte das Werk durch den Pariser Verlag Brandus & Dufour der Öffentlichkeit übergeben werden, neben der Originalfassung⁷ auch in einer Fassung für Soli, Chor und Orchester, in der das berühmte *Prélude religieux* des Originals allerdings nicht mehr enthalten ist. Rossini hatte diese Orchesterversion im Jahre 1867 ausgearbeitet, gedrängt von Freunden, die verlangten, *daß ich sie orchestriere, damit sie später in einer großen Basilika aufgeführt werden kann*⁸; gedrängt auch von der Pariser Musikkritik, die nach der öffentlichen Aufführung vom 15. März 1864 das originale Instrumentarium eher für proviso-

¹ Eduard Hanslick, „Ein Besuch bei Rossini“, in: *Aus dem Concertsaal. Kritiken und Schilderungen aus den letzten 20 Jahren des Wiener Musiklebens nebst einem Anhang: Musikalische Reisebriefe aus England, Frankreich und der Schweiz*, Wien 1870, S. 475.

² So Rossinis Aufschrift auf dem zweiten Titelblatt (vgl. Kritischer Bericht: Die Quellen).

³ Am Tag darauf erfolgte wiederum im Hause Pillet-Will eine der Öffentlichkeit zugängliche Wiederholung.

⁴ Vgl. dazu insbesondere Volker Scherliess, *Gioacchino Rossini mit Selbstzeugnissen und Bilddokumenten*, Reinbek 1991, S. 94ff.

⁵ Zitiert nach Hanslick, a.a.O., S. 529.

⁶ August Wilhelm Ambros, „Die ‚Messe Solennelle‘ von Rossini“ in: *Bunte Blätter. Skizzen und Studien für Freunde der Musik und der bildenden Kunst*, Leipzig 1872, S. 84.

⁷ Allerdings durch die Reduzierung der Besetzung auf nur ein Klavier nicht ganz in ihrer authentischen Gestalt (vgl. dazu die Quellenbeschreibung von EA im Kritischen Bericht).

⁸ Zitiert nach Herbert Weinstock, *Rossini. Eine Biographie*, übersetzt von Kurt Michaelis, Adliswil 1981, S. 372.

risch hielt und meinte, daß, wenn die Messe erst orchestriert sein würde, sie genug Feuer spenden werde, um Kathedralen aus Marmor zum Schmelzen zu bringen⁹; und gedrängt schließlich auch von der Sorge, daß nach seinem Tode ein anderer diese Aufgabe übernehmen und dabei das Werk entstellen könnte. Der deutsche Komponist Emil Naumann, der Rossini 1867 während der Arbeit an der Orchesterverversion der Messe besuchte, erinnert sich an ein diesbezügliches Gespräch mit dem Komponisten:

Nach den ersten [...] Begrüßungen [...] sagte der Meister, auf das noch nasse Manuskript weisend: „Sie finden mich bei der Vollendung einer Komposition, die ich dazu bestimmt habe, unmittelbar nach meinem Tode aufgeführt zu werden. [...] Oh glauben Sie nur nicht, daß ich meine kleine Komposition vollende, weil ich den Kopf hängen lasse und mich mit Sterbegedanken trage; es geschieht nur, um dem hiesigen Herrn Sax und seinen Freunden nicht in die Hände zu fallen. Ich führte nämlich die Partitur dieser bescheidenen Arbeit schon vor einiger Zeit aus; findet man dieselbe nun in meinem Nachlaß, so kommt Herr Sax mit seinen Saxophonen oder Herr Berlioz mit anderen Riesen des modernen Orchesters, wollen damit meine Messe instrumentieren und schlagen mir meine paar Singstimmen tot, wobei sie auch mich glücklich umbringen würden. Car je ne suis rien qu'un pauvre mélodiste! Ich bin daher nun beschäftigt, meinen Chören und Arien in der Weise, wie man es früher zu tun pflegte, ein Streichquartett und ein paar bescheiden auftretende Blasinstrumente zu unterlegen, die meine armen Sänger noch zu Worte kommen lassen [...]“¹⁰

Doch scheint Rossini selbst die Originalfassung bevorzugt und höher eingeschätzt zu haben als die Orchesterfassung. In einem Brief an Franz Liszt schrieb er im Juni 1865, zwei Monate nachdem die *Petite Messe solennelle* in ihrer Originalgestalt nochmals im Hause Pillet-Will erklingen war:

Propos Musik, ich weiß nicht, ob Euch bekannt ist, daß ich eine *Messa di Gloria* für vier Stimmen komponiert habe, welche ihre Aufführung im Palast meines Freundes Graf Pillet-Will hatte. Diese Messe wurde aufgeführt von tüchtigen Künstlern [...] und begleitet von zwei Klavieren und einem Harmonium. Die führenden Komponisten von Paris (einbegriffen mein armer Kollege Meyerbeer, der nicht mehr unter den Lebenden weilt), haben mich – entgegen meinem Verdienst – sehr gelobt. Man will, daß ich sie instrumentiere, damit sie dann in irgendeiner der Pariser Kirchen aufgeführt werden kann. Ich habe Widerwillen, solche Arbeit zu übernehmen, weil ich in diese Komposition all mein kleines musikalisches Wissen gelegt habe und weil ich gearbeitet habe mit wahrer Liebe zur Religion [con vero amore di religione].¹¹

Man hat die *Petite Messe solennelle* verschiedentlich matter und schwächer empfunden als das 22 Jahre zuvor komponierte und sich stets höherer Beliebtheit erfreuende *Stabat Mater*. Was den äußeren Eindruck der Messe betrifft, so mag diese Ansicht zu einem gewissen Teil zutreffen. Die *Petite Messe* hat nicht jene zerplatzenden Feuerwerkskünste¹², jene ewige Holdseligkeit und unverwüsthliche Milde¹³ des *Stabat Mater*. Über ihrer Musik liegt ein Zug von Nachdenklichkeit und Wehmut, selbst in der Tenorarie „Domine Deus“, dem Gegenstück zur Tenorarie „Cujus animam“ des *Stabat Mater*. Das Innere der Messe aber bietet für eine derartige Beurteilung keinerlei Ansatzpunkte. Im Gegenteil: Schon in den ersten Stellungnahmen wurde die harmonische Originalität

und Progressivität der Messe als eine neue Facette des Rossinischen Schaffens hervorgehoben und Erstaunen über die kompositorische Ökonomie geäußert, die sich im Werk bei allem Überfluß an schönen Melodien bemerkbar macht. Auch einen bedeutenden Fortschritt in technischer Hinsicht sah man in dieser Messe, vor allem in Hinblick auf die kontrapunktische Kunst von Rossini; von jenem Rossini, der einst zu dem Musikgelehrten Fétis sagte, er habe keine Lust mehr, das *Studium von Fuge und Kontrapunkt wiederaufzunehmen*¹⁴, der in seinen letzten Jahren aber Johann Sebastian Bach intensiv studierte:

Ich bin auf die große Gesamtausgabe seiner [Bachs] Werke subskribiert. Hier, Sie sehen gerade auf meinem Tisch den letzten erschienenen Band. Soll ich Ihnen bekennen, daß der Tag, an dem ein neuer Band ankommt, selbst für mich noch ein Tag unvergleichbarer Freude ist?¹⁵

Den geistigen, belebenden anregenden Hauch dieses Meisters¹⁶ glaubte denn auch August Wilhelm Ambros in der *Petite Messe solennelle* zu verspüren, insbesondere in den Fugen des *Gloria* und *Credo*, jenen reizenden, geistreichen Sätzen, um deren *Factur* jeder *Contrapunktist* ihren Schöpfer beneiden darf¹⁷, sowie im *Prélude religieux*, einem meisterwürdigen Stück [...] zu dem der alte Sebastian beifällig lächeln würde¹⁸. Und neben all diesem technisch Neuem war es immer wieder die Intensität des musikalischen Ausdrucks, die expressive Kraft der Musik dieser Messe, die bewundert wurde und eines deutlich signalisierte: Die *Petite Messe solennelle* war das Werk eines Komponisten, der sich nach außen hin in seinen ironischen Späßen gefallen haben mag, der in seiner Musik hier aber die Hoffnungen, Freuden und Ängste eines Menschen ausdrückt, für den aufrichtiger Zweifel und mit diesem eine gewisse düster brütende Melancholie Bestandteil eines Glaubens ist, an dem er unabdingbar festhält¹⁹.

Freiburg, November 1991

Klaus Döge

⁹ So der Musikkritiker des *Le Siècle*, Paris, zitiert nach Weinstock, a.a.O. S. 357.

¹⁰ Emil Naumann, *Italienische Tondichter*, Berlin 1883, zitiert nach Weinstock, a.a.O. S. 379.

¹¹ Brief an Franz Liszt vom 23. 6. 1865, zitiert nach: Stefano Alberici, „Rossini e Pio IX“, in: *Bollettino del Centro Rossiniano di Studi* 1/1977, S. 25/26 (deutsche Übersetzung vom Hrsg.). Im Zusammenhang mit der Instrumentierung der Messe bat Rossini in mehreren Briefen Papst Pius IX um die Aufhebung jener Bulle, welche einst die Mitwirkung von Frauen im Kirchenchor verboten hatte.

¹² Ambros, a.a.O., S. 87.

¹³ Heinrich Heine, „Rossini und Felix Mendelssohn“, in: *AMZ* 9.5.1842, zitiert nach: Heinrich Heine, *Gesammelte Werke*, Paris 1979, Bd. X, S. 150.

¹⁴ zitiert nach Scherliess, a.a.O., S. 105.

¹⁵ zitiert nach: Edgar Istel, „Rossiniana II: Wagners Besuch bei Rossini“, in: *Die Musik* XI/1912, S. 275.

¹⁶ Ambros, a.a.O., S. 87.

¹⁷ ebenda, S. 88.

¹⁸ ebenda.

¹⁹ Richard Osborne, *Rossini*, London 1986, S. 263.

Foreword (abridged)

The *Petite Messe solennelle*, which followed the *Stabat Mater* as the second of the large-scale works by Gioacchino Rossini in the sphere of church music, was written during 1863 in Passy, which was then just outside Paris. It was in a sense an occasional composition, written for the consecration of the private chapel of a friend of Rossini's, the Parisian nobleman the Comte Michel-Frédéric Pillet-Will. The *Petite Messe solennelle* was dedicated to his wife the Comtesse Louise Pillet-Will, and it received its successful first private performance, before invited guests only, at the Comte's residence in the Rue Moncey, Paris, on the 14th March 1864.¹ It was possibly the circumstances of the first performance which led Rossini to do what seems at first glance surprising, but which is actually within the French Mass tradition, by writing the accompaniment for piano and harmonium. The wording on the first title page of the autograph manuscript, *Petite Messe Solennelle à quatre Parties avec accompagnement de Piano et Harmonium*, suggests that the instrumental accompaniment of the Mass was originally intended to be for only one piano and harmonium. On the second title page, however, the composer specifies as accompanying instruments *2 Pianos et Harmonium*. At the same time he commented in the ironic manner characteristic of him on the symbolism of the number of singers required for the Mass:

Twelve singers of three sexes – men, women, and *castrati* – will be enough for its performance: that is, eight for the chorus, four for the solos, a total of twelve cherubim. God, forgive me the following *rapprochement*. Twelve also are the Apostles in the celebrated *coup de mâchoire* [jaw-stroke] painted in fresco by Leonardo, called *The Last Supper*: who would believe it! Among Thy disciples there are those who strike false notes!! Lord, rest assured, I swear to Thee that there will be no Judas at my supper and that mine will sing properly and *con amore* Thy praises...

Despite its "occasional" character, the *Petite Messe solennelle* is a highly personal work, which Rossini composed first and foremost for himself: *composée pour ma villegiature de Passy* wrote Rossini on the second title page, and beside the concluding bars of the *Agnus Dei* in his manuscript he wrote:

Good God, there we have it, complete, this poor little Mass. Is it really sacred music, that I have made, or is it merely abominable music [there Rossini is punning on the word *sacrée*, meaning both sacred or holy and damned or abominable – *musique sacrée* and *sacrée musique*]. I was born for *opera buffa*, as Thou well knowest. Little skill, a little heart, and that is all. So be Thou blessed and admit me to Paradise.

In common with all the other compositions written during his last years, Rossini kept this Mass under his own control and refused to allow it to be published. Only after his death was it made available to the public by the Paris publishers Brandus & Dufour. They issued not only the original version² but also an arrangement for soli, chorus, and orchestra, which does not include the famous *Prélude religieux* of the original. Rossini had made this orchestral version in 1867, having been urged on to do so by friends who had insisted *that I should orchestrate it, so that it can be performed later in a great basilica*³; urged on also by the Parisian music critics, who following the public performance on the 15th March 1864 regarded the original instrumentation as being merely provisional, expressing the opinion *that when the Mass is orchestrated it will produce sufficient fire to melt marble cathedrals*.⁴ Finally he was afraid that after his death

someone else would orchestrate the Mass, to its detriment. The German composer Emil Naumann, who visited Rossini in 1867 while he was working on the orchestral version of the Mass, recalled a conversation with the composer on this subject:

After the first [...] greetings [...] the Maestro said, pointing to the manuscript on which the ink was still wet: "You find me completing a composition which I have decided is to be performed immediately after my death. [...] Don't think I am completing my little composition because I am hanging my head and carrying thoughts of death around with me; I am only doing this so that it won't fall into the hands of Monsieur Sax and his friends here. I wrote this unpretentious piece some time ago; if it were found among my effects Monsieur Sax with his saxophones or Monsieur Berlioz with other monsters of the modern orchestra would use them to instrument my Mass and kill my poor few singers dead, glad to be rid of me at the same time. Car je ne suis rien qu'un pauvre mélodiste! I am therefore busy supporting my choruses and arias in the way that one did in the past, with a string quartet and a few wind instruments which enter modestly, so that my poor singers will still have their say [...]"⁵

Nevertheless Rossini seems to have preferred the original version to the orchestral arrangement, and to have held it in higher esteem. He wrote in a letter to Franz Liszt in June 1865, two months after the *Petite Messe solennelle* had again been performed in its original version at the Pillet-Will residence:

Apropos music, I don't know whether you know that I have composed a *Messa di Gloria* for four voices, which was performed in the palais of my friend the Comte Pillet-Will. This Mass was performed by competent artists [...] and accompanied by two pianos and a harmonium. The foremost composers of Paris (including my poor colleague Meyerbeer, who is no longer among the living) gave me – quite undeservedly – high praise. People want me to orchestrate it, so that it can be performed in one of the Paris churches. I am reluctant to undertake that work, because I put all of my slight musical knowledge into this composition, and because I worked with real love of religion [con vero amore di religione].⁶

The *Petite Messe solennelle* has been considered by some writers to be weaker than the *Stabat Mater*, which was written twenty-two years earlier and which has always enjoyed greater popularity. As regards the outward effect of the Mass there may be some justification for this view. The *Petite Messe* has not the *brilliance of bursting fireworks*,⁷ the *eternal gracefulness and imperturbable mildness*⁸ of the

¹ On the following day there was a repeat performance, again at the Pillet-Will residence, this time with public admission.

² Although not quite in its authentic form, because the scoring of the accompaniment was reduced to a single piano (see the description of the source material by EA in the Critical Report).

³ Quoted from Herbert Weinstock: *Rossini. A Biography*, New York 1968. German version Adliswil, 1981, p. 372.

⁴ By the music critic of *Le Siècle*, Paris, quoted by Weinstock, loc. cit., p. 357.

⁵ Emil Naumann: *Italienische Tondichter*, Berlin 1883, quoted by Weinstock, loc. cit., p. 379.

⁶ Letter sent to Franz Liszt, 23.6.1865, quotation from Stefano Alberici: "Rossini e Pio IX" in: *Bollettino del Centro Rossiniano di Studi* 1/1977, p. 25/26. In connection with the instrumentation of the Mass Rossini wrote several letters to Pope Pius IX asking him to repeal the Papal bull which had forbidden the use of women in church choirs.

⁷ August Wilhelm Ambros: "Die Messe Solennelle von Rossini," in: *Bunte Blätter. Skizzen und Studien für Freunde der Musik und der bildenden Kunst*, Leipzig 1872, p. 87.

⁸ Heinrich Heine: "Rossini und Felix Mendelssohn" in: *Allgemeine musikalische Zeitung* 9.5.1842, quoted from Heinrich Heine: *Gesammelte Werke*, Paris 1979, vol X, p. 150.

Stabat Mater; there is about its music a sense of contemplation and sadness, even in the tenor aria "Domine Deus," the counterpart to the tenor aria "Cujus animam" in the *Stabat Mater*. Inwardly, however, the Mass cannot be judged in such terms; when it was first heard the harmonic originality and progressiveness of the Mass was singled out as a new facet of Rossini's work, and astonishment was expressed concerning the compositional economy evident in the Mass, despite its wealth of beautiful melodies. This Mass was also seen as marking a significant advance in the technical sense, above all in Rossini's mastery of counterpoint – the same Rossini who had once remarked to the learned musician Fétis that he *no longer had any wish to resume the study of fugue and counterpoint*,⁹ but who made during his last years an intensive study of Johann Sebastian Bach:

I have subscribed to the great complete edition of his [Bach's] works. Here, you see on my desk the latest volume to appear. Shall I confess to you that even for me the day when a new volume arrives is a day of incomparable joy?¹⁰

August Wilhelm Ambros believed that he could sense the *spiritual, inspirational breath of this master*¹¹ in the *Petite Messe solennelle*, especially in the fugues of the *Gloria* and *Credo*, those *fascinating, ingenious movements, for whose textures every contrapuntist should envy their creator*,¹² and in the *Prélude religieux, a piece worthy of a master, [...] on which old Sebastian would smile with approbation*.¹³ Side by side with all these technical innovations it was again and again the intensity of musical utterance, the expressive power of the music of this Mass which were admired, and which revealed one thing clearly: the *Petite Messe solennelle* is the work of a composer who may have amused himself superficially with his ironic witticisms, but who here in his music *expresses the hopes, joys, and fears of a man for whom honest doubt, and with it a certain brooding melancholy, is an integral part of a faith tenaciously felt*.¹⁴

Freiburg, November 1991
Translation: John Coombs

Klaus Döge

⁹ Quoted from Volker Scherliess: *Gioacchino Rossini mit Selbstzeugnissen und Bilddokumenten*, Reinbek 1991, p. 105.

¹⁰ Quoted from Edgar Istel: "Rossiniana II: Wagners Besuch bei Rossini" in: *Die Musik XI/1912*, p. 275.

¹¹ Ambros, loc. cit., p. 87.

¹² Ibid., p. 88.

¹³ Ibid.

¹⁴ Richard Osborne: *Rossini*, London 1986, p. 263.

Petite Messe solennelle

Gioachino Rossini
1792–1868

1. Kyrie

Andante maestoso [♩ = 108]

Soprano
Alto
Tenore
Basso

Soli con Coro

Piano 1°

pppp

stacc.

cresc. a poco a poco

f

pp

sotto voce

sotto voce

Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e

cresc. a poco a poco

Aufführungsdauer/Duration: ca. 85-90 min.

© 1993 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 40.650/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by
Klaus Döge

f e e - le - i - son, *smorz.* e *smorz.* le - i - son, *p* e -
f e e - le - i - son, *smorz.* e *smorz.* le - i - son, *p* e -
f e e - le - i - son, *smorz.* e *smorz.* le - i - son, e -
f e e - le - i - son, e - le - i - son, e - le -

pp le - - - i - son.
pp le - - - i - son.
pp le - - - i - son.
pp le - - - i - son.
 - son.
cresc.
f
pp Ky - ri - e e - le - - i - son, *pp* Ky - ri -
pppp Ky - ri - e e - le - - i - son, *pp* Ky - ri -
pppp Ky - ri - e e - le - - i - son, *pp* Ky - ri -
 Ky - ri - e e - le - - i - son, Ky - ri -

- e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -

pp
sf *p* *pp*
sf *p*

son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky -
 son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri -
 son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri -
 son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri -

f *pp*
f *pp*
f *pp*
f *pp*

- i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -
 e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -

f *pp* *f* *pp*
f *pp* *f* *pp*
f *pp* *f* *pp*
f *pp* *f* *pp*

unis. *pp*

f *pp*
f *pp*
f *pp*
f *pp*

pppp
 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -
 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -
 8 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -
 son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i -

son.
 son.
 8 son.
 son.

morendo

30 *moderato* [♩ = 66]
 sotto voce, e legato

Chri - ste
 Chri - ste, Chri - ste e -
 Chri - ste e - le -
 Chri - ste, Chri - ste e - le - i - son,

e - le - i - son,
le - i - son, Chri - ste e - le - i - son,
Chri - ste e -

Chri - ste e - le - i - son,
i - son, Chri - ste e - i - son,
le - i - son, Chri - ste e - le - i - son,
Chri - ste e - le - i -

Chri - i - son, e - le - i -
e - le - i - son, e - le - i -
e - le - i - son, e - le - i -
e - le - i - son,

Più lento

son, e - le - i - son, e - le - i - son.
le - i - son, Chri - ste e - le - i - son.
son, Chri - ste e - le - i - son.
e - le - i - son, e - le - i - son.

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i - son, *f* Ky - ri -

pppp *sf* *p*

e e - le - i - son, *pppp* Ky - ri - e e -

e e - le - i - son, *pppp* ri - e - le - i -

e e - le - i - son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i -

e e - le - i - son, *pppp* Ky - ri - e e - le - i -

sf *p*

Ky - ri - e e - le - i - son, *pp* e - le - i -

son, *pp* Ky - ri - e e - le - i - son, *pp* e - le - i -

son, *pp* Ky - ri - e e - le - i - son, *pp* e - le - i -

son, *pp* Ky - ri - e e - le - i - son, *pp* e - le - i -

pp *pp*

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, e - le - i -

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, Ky - - ri -

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, Ky - - ri -

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, Ky - - ri -

son, e - le - i - - son, e - le - i - - son, Ky - - ri -

e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -

e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -

e - le - i - son, unisono Ky - ri - e e - le - i -

e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i -

pppp son, *pppp* Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

pppp son, *pppp* Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

pppp son, *pppp* Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

pppp son, *pppp* Ky - ri - e, Ky - ri - e, e - le - i -

son.

son.

son.

son.

morendo

aria

allegro maestoso [♩ = 120]

Piano 1° *ffmo*

4

f Tutti
 Glo - ri - a in ex - cel - sis De - o, *f* Tutti Glo - ri - a
 Tutti Glo - ri - a
 Tutti Glo - ri - a

in ex - cel - sis De - o, *f* Glo - ri - a
 in ex - cel - sis De - o, *f* Glo - ri - a
 in ex - cel - sis De - o, *f* Glo - ri - a
 Tutti *f* ex - cel - sis De - o, *f* Glo - ri - a
 ex - cel - sis De - o, *f* Glo - ri - a

ff *mo*
 a, Glo - ri - a.
ff *mo*
 a, Glo - ri - a.
ff *mo*
 a, Glo - ri - a.
 divisi *ff* *mo*
 a, Glo - ri - a. *8va*

in tempo

Et in

loco

pp

rallentando

pppp

in tempo

27

ter-ra pax ho-mi-bo-nae -lun-ta-³

Lau-da-mus te. Be-ne-di-ci-mus te.

Solo

Lau-da-mus te. Be-ne-

Solo

Lau-da-mus te. Be-ne-

Lau-da-mus te. Be-ne-

66

glo - ri - fi - ca - mus te.

glo - ri - fi - ca - mus te.

ca - mus te.

glo - ri - fi - ca - mus te. Ad - o - ra - mus

71

Ad - o - ra - mus te.

Ad - o - ra - mus

te.

Ad - o - ra - mus

sotto

Glo - ri - fi - ca - mus te.

Glo - ri - fi - ca - mus te.

Glo - ri - fi - ca - mus te.

Glo - ri - fi - ca - mus te.

Glo - ri - fi - ca - mus te.

Glo - ri - fi - ca - mus te.

8va 7

Segue Terzettino

Gratias agimus tibi

Andante grazioso [♩ = 76]

loco 83

Piano 1°

76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89

90 91 92 93 94 95 96

97 98 99 100 101 102

103 Bass

Gra - ti - as a - gi - mus ti -

104 105 106 107 108

109

bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am, glo - ri - am tu -

110 111 112 113 114

Alto solo

Gra - ti - as a - gi - mus ti - - bi pro - pter ma - gnam -
 am. Gra - ti - as a - gi - mus, a - gi - mus ti - bi pro - pter ma - gnam

Tenore solo

glo - ri - am, glo - ri - am tu - - am. Gra - ti - as a - gi - mus, a - gi -
 glo - ri - am, glo - ri - am tu - - am. Gra - ti - as a - gi - mus ti -

pro - pter ma - gnam glo - ri - am, glo - ri - am tu - -
 bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am, glo - ri - am, glo - ri - am tu - -
 bi, ti - - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am, glo - ri - am tu - -

cresc. *rinforz.*

ti - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am,
 a - gi - mus ti - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am,
 a - gi - mus ti - bi pro - pter ma - gnam glo - ri - am,

glo - ri - am tu - am, pro - pter
 glo - ri - am tu - am, pro - pter ma -
 glo - ri - am tu - am, pro - pter ma - gnam glo - ri -
 - gnam, pro - pter ma - gnam glo - ri - am tu -
 gnam, ma - gnam, pro - pter ma - gnam glo - ri - am tu -
 am tu - am, pro - pter ma - gnam glo - ri - am tu -

am, pro - pter ma - - gnam, pro - -
 am, pro - pter ma - - gnam, ma - - gnam, pro - -
 am, pro - pter ma - - gnam glo - ri - am tu - - am, pro - -

f

pter - ma - - gnam glo - - ri - am tu - - am, glo - am, glo tu - -
 - pter ma - - gnam glo - - am tu - - am,
 pter - ma - - glo - - am tu - - am,

pp

sotto voce
 glo - -
 sotto voce
 glo - -
 sotto voce
 glo - -

glo - ri - am, glo - ri - am tu - - am,
 glo - ri - am, glo - riam tu - - am,

pppp

181

ri - am tu -

ri - am tu -

ri - am tu -

186

am.

am.

am.

191

mf

pp

Segue Solo

Domine Deus (Tenore solo)

197 Allegro giusto [♩ = 126]

Piano 1°

201

205

209

213 Tenore solo

Do - mi - - ne De - - us, Rex coe -

217

le - - stis, De - - us Pa - ter o - - mni - - pot -

221

ens. Do - mi - - ne Fi - - li u - - - ni -

225

ge - ni - te, Je - - su Je - - su Chri -

229

ste, - su Chri - - ste, Je - - su

233

Chri - - ste. Do - mi - - ne De - - - us, Rex coe -

le - stis, De - - us Pa - ter o - mni - - pot -

ff mo sf sf sf

ens. Do - mi - ne Fi - li u - ni -

pp crescendo

ge - ni - te, u - - ni - ge - - ni - te, e - su - - ste.

rinf. f

sf ppp

258

Do - mi - ne De - - us,

263

A - - gnus De - - i, Fi - li - us

267

Pa - - - tris, i - li - us

271

Pa - - - Do - - mi - ne De - - us,

275

A - - gnus De - - i, A - - gnus De - - i,

279

Fi - - li - us Pa - - tris, Fi - - li - us Pa - -

283

tris. Do - mi - - ne De - - us, Rex coe -

287

le - - stis, De - - us Pa - ter - mni - - pot -

291

ens. - mi - - ne Fi - - li u - - ni -

295

ge - ni - te, Je - - su, Je - - su Chri -

8 ste, Je - - su Chri - - ste, Je - - su

8 Chri - - ste. Do - mi - - ne De - - us, Rex coe -

8 le - stis, De - - us Pa - ter o mni - - pot -

ens. - mi - ne Fi - - li u - - ni - -

rinforz. ge - ni - te, u - - ni - - ge - - ni - te, Je - su Chri - -

rinforz. *ffmo*

ste. Do - mi - ne De - us, A - gnus -

ppp

De - i, Fi - li - us Pa - tris, Fi - li - us

ff mo

Pa - tris, Fi - li - us Pa - tris, Fi - li - us

smorz.

tris. Do - mi - ne De - us, A - gnus -

De - i, Fi - li - us Pa - tris, Fi - li - us

ff mo

339

Pa - tris, Fi - li - us Pa -

smorz. *pp*

343

tris, Fi - li - us Pa - tris, Fi - li - us Pa -

ff mo *ff* *ff* *ff*

347

tris.

ff mo *loco* *f* *p* *pp*

gva

355

ppp *pppp* *ff mo*

segue Duetto

Qui tollis

Andantino [♩ = 84]

361

Piano 1°

pp

364

367

ppp

370 Soprano solo

Alto solo

Qui tol - - lis pec-

Qui tol - - lis pec-

373

ca - - ta, pec - ca - - ta mun - - di,

ca - - ta, pec - ca - - ta mun - - di,

376

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re
 mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re

379

no - bis. Qui tol - lis pec - ca - ta,
 no - bis. Qui

382

pec - ca - ta
 - ca - ta, pec - ca - ta
 pec - ca - ta

385

- ta, pec - ca - ta mun - di, mi - se -
 mun - di, pec - ca - ta mun - di,

re - re no - bis, mi - se - re - re
 mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re

pp *f* *pp* *f*

no - bis, mi - se - re - re
 no - bis, mi - se - re - re

pp *pp*

no - bis.
 - bis.

ppp *ppp* *ppp* *ff mo*

Qui tol - lis pec - ca - ta, pec -

pp

400

ca - - - ta mun - - - di, su - - sci - - - pe

403

de - pre - ca - ti - o - nem no - - - stram. Qui tol - - - lis e -

407

- ta, ec - ca - - - ta mun - - - di,

410

su - sci - - pe de - pre - ca - ti - o - nem no - - - stram, de - pre -

ppp

ca - - ti - o - - nem no - stram, de - - pre - ca - - ti - o - - nem
 ca - - ti - o - - nem no - stram, de - - pre - ca - - ti - o - - nem

rallent.

f in tempo

rallent. no - - stram. Qui se - - des ad de - xte - ram,
 no - - stram. Qui se - - des ad de - xte - ram

in tempo

col canto *ppp* *ff^{mo}* *ff^{mo}* *ff^{mo}*

de - xte - ram Pa - tris, mi - se - re - re
 - xte ram Pa - tris, mi - se - re - re

pp *pp* *pp*

ff^{mo} *ff^{mo}* *pp*

no - - bis, mi - se - re - re no - - bis. Qui
 no - - bis, mi - se - re - re no - - bis.

pp *pp*

se - des ad de - - xte-ram,

Qui se - des ad

cresc. *f*
qui se - - des

cresc.
de - - xte-ram, qui se - - des, se - - des ad

pp de - - Pa - - tris, mi - se - re - - re

pp - xte - Pa - - tris, mi - se - re - - re

pp *f* *pp*
no - - bis, mi - se - re - - re no - - bis,

pp *f* *pp*
no - - bis, mi - se - re - re no - - bis, mi -

mi - se - re - re no -
 - se - re - re no -

ppp

bis. Qui se - - des, qui se - - des ad
 bis. Qui se - - des, qui se - - des ad

f

ffmo

de - Pa - - tris qui se - - des, qui
 de - xte - Pa - - tris, qui se - - des, qui

se - - des ad de - xte - ram Pa - - tris, mi - se -
 se - - des ad de - xte - ram Pa - - tris,

pp

450

re - re, mi - se - re - re - re

mi - se - re - re, mi - se - re - re, mi - se -

mf *mf* *mf*

453

crescendo *f* *ff^{mo}*

no - bis, mi - se - re - re no - bis, mi -

re - re, mi - se - re - re no - bis, mi - se -

mf *crescendo* *f* *ff^{mo}*

456

pp *pp*

re - re - bis, mi - se - re - re,

no - bis, mi - se -

pp

459

crescendo

mi - se - re - re no - bis, mi - se -

re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re, mi - se -

mf *mf* *mf* *mf* *cresc.*

462

f re - - re *ff mo* no - - bis, mi - se - re *pp* re - re no -

f re - - re *ff mo* no - - bis, mi - se - re *pp* re - re no -

465

bis, mi - se - re re no - - bis, mi se - re re

bis, mi - se - re re no - - bis, mi - se - re

468

tr *acere* *a tempo*

tr *s.* *tempo*

no - - bis. *in tempo*

mf *col canto* *ppp*

mf

472

Adagio [♩ = 68]

pppp

Segue Basso solo

Quoniam (Basso solo)

476 Allegro moderato [♩ = 120]

Piano I°

480

484

488

496

500 Basso solo

Quo - - ni - am tu so - - lus San - - ctus,

ff *pp*

505

quo - - ni am tu so - - lus San - - ctus, tu so - - lus

510

Do - mi-nus, tu so - - lus Do - mi-nus, tu so - - lus - tis - si-mus,

Je - - ste, Je - - su, Je - - su

519

Chri - ste, tu so - - lus, tu so - - lus Al -

mf *f* *pp*

523

tis - si - mus, Al - tis - si - mus, Je - su Chri -

crescendo

527

ste, tu so - lus Al - tis - si - mus, Je - su, Je - su

ff^{mo} *crescendo* *f*

531

Chri - ste.

ff^{mo} *ff* *pp*

535

Tu so - lus

tr

540

San - ctus, tu so - lus Do - mi - nus, tu so - lus Al -

tr

544

tis - si-mus, tu so - lus Al - tis - si - mus, Je - su Chri-ste.

cresc.

ffmo

f

549

Quo - ni-am tu so - lus, tu so - lus

pp

554

San - ctus, tu so - lus Do - mi - nus, tu so - lus Al - tis - si - mus,

f

Je - su Chri - ste, tu so - lus San - ctus, tu so - lus

pppp

564

Do - mi-nus, tu so - lus Al - tis - si - mus, Je - su Chri - ste,

cresc.

rinfor.

f

ffmo

569

Je - su Chri - - - ste, tu so - - - lus,

573

tu so - - - lus Al - tis - - si - mus,

577

Je - - su Chri - - ste,

581

- lus, tu so - - - lus Al - tis - - si - mus,

585

Al - tis - si - mus, Je - - su Chri - - ste, tu

589

so - - lus Al - tis - si - mus, Je - su, Je - su Chri -

cresc. *f* *ff mo*

593

ste,

ff *pp* *ff*

598

tu so - - etus,

mp

tu o - mi - nus, tu so - lus Al - tis - si - mus, tu

606

so - - lus Al - tis - si - mus, Je - - su Chri - ste.

f *ff mo* *f*

611

Quo - - ni-am tu so - - lus, tu so - - lus

615

San - - ctus, tu so - - lus Do - mi - nus, tu so - - lus Al -

619

tis - - si - mus, Je - su Chri - - ste, tu so - - lus

623

San - - ctus, - - lus Do - mi - nus, tu so - - lus Al -

627

tis - - si - mus, Je - - su Chri - - ste, - Je - su Chri -

631

ste, tu so - lus, tu

f *p*

635

so - lus Al - tis - si - mus, Je - su

f

639

Chri - so - lus, tu

mf *pp*

so - si-mus, Al - tis - si - mus, Je -

cresc. *ff mo*

648

- su Chri - ste, tu so - lus Al - tis - si-mus,

ff mo

652

Je - su, Je - su Chri - ste, tu so - lus Je - su

Tutta forza

656

Chri - ste, tu so - lus Je - su, Je - su

gva

660

Chri - ste.

loco

ff

665

670

mf

675

p

ppp

Segue: Cum Sancto

Cum Sancto Spiritu

681 Allegro maestoso [♩ = 120]

Soprano
Alto
Tenore
Basso

Soli con coro

Piano 1°

ff *mo*

684

8

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

693

f Λ Λ Λ Λ Λ Λ Λ

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris.

f De - i Pa - tris.

697

fff A - - - - - men. - - - - -

fff A - - - - - men. - - - - -

fff divisi A - - - - - men. - - - - -

divisi a - - - - - men. - - - - -

8va

8va

701

loco

loco

ff

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - - - men,
 A - - - - men, a - - - -

Piano 1° e 2°

f
stacc.

a - - - - men, a - - - - men,
 men. Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

a - - - - men, a - - - -

Pa - tris. A - - - - men, a - - - - men,
 Cum San - cto

men, a -
 a - men, a -
 Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - men, a -

men, a - men, a -
 men, a - men, a -
 men, a -
 n - eto Spi - ri - tu, in - ri - a De - i Pa - tris. A - -
 - men, a -
 - men, a -
 - men, a - men, a -
 - men, a - men, a -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

sf sf

men, a - - - - -

men, a - - - - -

a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - men, a - - men, a -

a - - men, a -

a - - men, a - - men, a - - men, a - - men,

a - men, a -

men, a -

men, a

a

sf *sf*

- men.

men. Cum San - cto Spi - ri - tu, in

- men, a -

- men.

A - - - - - men, a - - - - -
 glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - - - - men, a - - - - -
 - men, a - - - - - - men.

men, a - - - - -
 men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - - men,
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in - ri - a De - i Pa - tris A - - - - - men,
 - - - - - men, a - - - - -
 a - - - - - men, a - - - - -
 a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

men. Cum San - cto

men, a - men,

Pa - tris. A - men, a - men, a -

Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men, a -

men, a - men, a -

men, a - men, a -

men, a - men, a -

men, a - men, a -

men, a - men, a -

men, a - men, a -

f *sf* *sf*

smorzando

men, a - - - - - *p*

men, a - - - - - *p*

men, a - - - - - *p*

men, a - - - - - *p*

smorzando

p

men, a - - - - -

men, a - - - - -

men, a - - - - -

men, a - - - - -

ppp

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men,

men, a - - - - -

ppp

826

Musical score for measures 826-830. It consists of four staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and two piano staves. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The music features a mix of half notes, quarter notes, and eighth notes, with some melodic lines and accompaniment.

831

Musical score for measures 831-835. It consists of four staves: two vocal staves and two piano staves. The key signature remains two flats. The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth notes.



Musical score for measures 836-840. It consists of four staves: two vocal staves and two piano staves. The piano accompaniment continues with eighth-note patterns.

Musical score for measures 841-845. It consists of four staves: two vocal staves and two piano staves. The vocal lines include the lyrics "men, a" and "men, a". The piano accompaniment includes dynamic markings such as "cresc." and "men.".

Musical score for measures 846-850. It consists of four staves: two vocal staves and two piano staves. The piano accompaniment includes dynamic markings such as "cresc." and "f".

f
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - -
 men,
 a - - - - - men.
 men, a - - - - - men, a - -
 men,
stacc.

men, a - - - - - men, a - - - - - men,
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - - - -
 men,
 a - - - - - men, a - - - - - men,
 men, a - - - - - men,
 Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - - - - - men, a - - - - -
 a - - - - - men. Cum San - cto Spi - ri - tu, in

men.
men.
men.
men.

ff *mo*

f
Glo - ri - a in ex - cel - sis,
f
Glo - ri - a in ex - cel - sis,
f
Glo - ri - a in ex - cel - sis,
f
Glo - ri - a in ex - cel - sis,

in ex - cel - sis De - o. A - men,

in ex - cel - sis De - o. A -

in ex - cel - sis De - o. A -

in ex - cel - sis De - o. A -

Tutta forza

a - men, a - men,

men, a - men, men,

men, a - men, a - men, a -

men, a - men, a - men,

a - men, a - men, a -

a - men, a - men, a -

men, a - men, a -

a - men, a - men, a -

sf sf sf sf ff mo

3. Credo

Allegro cristiano [♩ = 120]

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Soli con Coro

Tutti *f*

Cre -

Piano 1°

4

Tutti *f*

Cre

do,

ff

pp

Cre - - - do in

Cre - - - do

pp

Cre - - - do in

Cre - - - do

u - num De - um, cre - do in u - num De - um,
 in u - num De - um,
 u - num De - um, cre - do in u - num De - um,
 in u - num De - um,

cre - do, Pa - tris omni - pot -
 cre - do, - trem o-mni - pot -
 cre - do, Pa - tris o-mni - pot -
 cre - do, Pa - tris o-mni - pot -

- tem,
 Solo
 en - tem, fa -
 en - tem,
 Solo
 en - tem, fa - cto - rem coe - li et ter - rae, fa -

pp
do in u - num De - um, cre - - do in u - num
pp
do in u - num De - um, cre - - do in u - num
pp
do in u - num De - um, cre - - do in u - num
pp
do in u - num

De - - um, cre - - do. Et in u - num
De - - um, cre - - do. Et in u - num
De - - um, cre - - do. Et in u - num
De - - um, cre - - do. Et in u - num

num Je - - sum Chri - stum, Solo
Do - - mi - num Je - - sum Chri - stum, Fi - - li - um
Do - - mi - num Je - - sum Chri - stum,
Do - - mi - num Je - - sum Chri - stum,

Solo

u - - ni - - ge - - ni-tum.

De - i u - - ni - - ge - - ni-tum. Et ex Pa - tre

Et ex Pa - tre

Et ex Pa - tre

mf

an - - te o - - mni - a sae - - cu - -

na - - tum an - - te o - - mni - - cu - -

na - - tum an - - te o - - mni - a sae - - cu - -

na - - an - - te o - - mni - a sae - - cu - -

crescendo

Tutti *f* Cre - - do.

Tutti *f* la. Cre - - do.

Tutti *f* la. Cre - - do.

Tutti *f* la. Cre - - do.

Tutti *f* la. Cre - - do.

ff

Cre - - - do

Cre - - - do in u - num De - um, cre -

Cre - - - do in u - num De - um, cre -

Cre - - - do

pp

ff

in u - - num De - um, cre - do.

do in u - - num De - um, cre - do.

do in u - num De - um, cre - do.

in num De um, e - - do.

de De - o, lu - - men de lu - - mi - ne,

De - - um de De - o, lu - - men de lu - - mi - ne,

De - - um de De - o, lu - - men de lu - - mi - ne,

De - - um de De - o, lu - - men de lu - - mi - ne,

ppp

mf

Solo

de De - o ve - - ro.

Solo

De - - um ve - - rum.

Solo

de De - o ve - - ro.

mf

Solo

Ge - ni - tum, non fa - - ctum, con - sub - stan - a - - lem

Solo

Ge - ni - tum, non fa - - ctum, con - sub - stan - ti - a - - lem

Solo

Ge - ni - tum, non fa - - ctum, con - sub - stan - ti - a - - lem

mf

crescendo

Tutti

Pa - - tri: Tutti

Pa - - tri: Tutti

Pa - - tri: Tutti

Per - quem o - - mni - a fa - - cta,

Pa - - tri: Per - quem o - - mni - a fa - - cta,

f

fa - cta sunt.

fa - - - cta sunt. Pro - pter nos

fa - - - cta sunt. Qui pro - - pter nos

fa - - - cta sunt. Qui pro - pter, pro - - pter nos ho - mi - nes,

ff

Nos ho - mi - nes,

ho - - - mi - nes, no - stram sa -

ho - - - mi - nes, et p - pter o - - stram sa -

ho - - - mi - nes et pro - no - - tam sa - lu - - tem, sa -

sa - - tem de - scen - - dit de coe - - lis, de -

lu - - tem de - scen - - dit de coe - - lis, de -

lu - - tem de - scen - - dit de coe - - lis, de -

lu - - tem de - scen - - dit de coe - - lis, de -

gva. *loco*

ff *ff mo*

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

scen - - dit de coe - - lis, de - scen - - dit de coe - -

- lis. Cre - - do,

- lis. Cre - - do,

- lis. Cre - - do,

Cre - - do,

Cre - - do,

f cre - - do. Solo sotto voce Et in - car - na - - tus

cre - - do. Solo sotto voce Et in - car - na - - tus

f cre - - do. Solo sotto voce Et in - car - na - - tus

cre - - do. Solo sotto voce in - car - na - - tus

ff *pp*

est de Spi - ri - tu
 est de Spi - ri - tu San - cto, Spi - ri - tu
 est de Spi - ri - tu San - cto, Spi - ri - tu
 est de Spi - ri - tu

San - cto ex Ma - ri - a, ex Ma - ri - a
 San - cto ex Ma - ri - a, ex Ma - ri - a
 San - cto ex Ma - ri - a
 Vir - gi - ne: Et ho - - - mo
 Vir - gi - ne: Et ho - - - mo
 Vir - gi - ne: Et ho - - - mo

Tutti f
Tutti f
ff^{mo}

fa - - - ctus est.

fa - - - ctus est.

Tutti *f*

Et

Tutti *f*

Et

ho - - - mo fa - ctus est.

ho - - - mo fa - ctus est.

pp *f* *f*

pp *f* *f*

loco *8va-7*

loco *8va-7*

pp *f* *f*

loco *8va-7*

Crucifixus

Andantino sostenuto [♩ = 80]

137 Solo

Soprano solo

Cru - - ci - fi - xus, cru - - ci -

Piano 1°

loco

pppp

141

fi - xus et - i - am pro no - - bis, et - i - am pro - - bis. sub

cresc.

f

146

Pon - ti - o Pi - la - , sub Pon - ti - o Pi - la - - to pas - - sus, —

pp

a poco

f

ppp

151

pas - - sus et se - pul - tus est, pas - sus, — pas - sus —

pp

ff

156

pp

et se-pul - tus est. — Cru - - ci - fi - xus,

pp *pp*

160

cru - - ci - - fi - xus, cru - - ci - fi - xus

pp *pp*

164

- ci fi - xus et - - i - am pro no - - bis,

pp *pp* *cresc.*

168

et - - i - am pro no - - bis: sub Pon - ti - o Pi - la - - to, sub

f *pp* *cresc. a poco a poco*

172

Pon - ti - o Pi - la - - to pas - - sus, — pas - - sus

176

et se-pul - - tus est, — pas - - sus, — pas - - sus

180

nul - - tus et — se-pul-tus est,

184

et — se-pul-tus est.

morendo

Et resurrexit

188 Allegro [♩ = 120]

Soprano
Alto
Tenore
Basso
Piano 1°

Soli con Coro

Tutti *f* Et re - sur - re -

Tutti Et re - sur -

Tutti Et re - sur -

Tutti Et re - sur -

ff^{mo}



192

- xit ter - ti - a di -

re - xit ter - ti - di -

re - xit ter - ti - a di -

re - xit ter - ti - a di -

se -

se -

se -

se -

e,

tutta forza



cun - dum Scri - ptu -

cun - dum Scri - ptu -

cun - dum Scri - ptu -

cun - dum Scri - ptu -

ras. Cre - do,

ras. Cre - do,

ras. do, cre -

ras. cre -

do.

do.

do.

Musical score for measures 212-215. It includes vocal staves and piano accompaniment. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand.

Piano accompaniment for measures 212-215. Dynamics include *ff* and *8va* (octave up). The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand.

Vocal staves for measures 216-219. Dynamics include *ppp*. Lyrics: Et a - scen - - dit, a scen - - dit in; Et a - scen - a scen - - dit in; Et a - scen - dit, scen - - dit in; Et a - scen - - dit, a - scen - - dit in.

Piano accompaniment for measures 216-219. Dynamics include *mf* and *loco*. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand.

Vocal staves for measures 220-223. Dynamics include *mf* and *Solo*. Lyrics: coe - lum, a - scen - - dit in; coe - lum: coe - lum, et a - - scen - - dit, a - scen - - dit in.

Piano accompaniment for measures 220-223. Dynamics include *mf*. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand.

Solo

se - - det ad de - - xte-ram, se - - det ad
 coe - - lum: se - - det ad de - - xte-ram, se - - det ad

Solo

se - - det ad

coe - - lum: se - - det ad de - - xte-ram, se - - det ad

mf

Tutti

de - - xte - ram Pa - - tris. Et

de - - xte - ram Pa - - tris. Tutti Et

de - - xte - ram Pa - - tris. Et

de - - xte - ram Pa - - tris. Et

Et i - - te-rum ven -

cresc.

ff^{mo}

ven - tu - rus est cum glo - ri - a,

i - - te-rum ven - tu - rus est cum glo - ri - a,

i - - te-rum ven - tu - rus est cum glo - ri - a,

tu - rus est cum glo - ri - a, ju - di -

ju - di - ca - re vi - vos et mor - tu -
 ju - di - ca - re vi - vos et mor - tu -
 ju - di - ca - re vi - vos et mor - tu -
 ca - re vi - vos, vi - vos et mor - tu -

os: cu - jus re - gni non e - rit
 os: cu - jus re - gni non e - rit
 os: cu - jus re - gni non e - rit
 os: re - gni non e - rit
 nis.
 fi - nis. San - ctum,
 fi - nis. Spi - ri - tum San - ctum,
 fi - nis. Et in Spi - ri - tum San - ctum,

Do - mi - num,
 Do - mi - num, vi - vi - fi -
 Do - mi - num, et vi - vi - fi -
 Do - mi - num, et vi - vi - fi - can - tem, vi - vi - fi -

ff

vi - vi - fi - can - tem:
 can - tem: Fi - li - o - que pro -
 can - tem: Pa - tre Fi - li - o - que pro -
 can - tem: qui Pa - tre Fi - li - o - que pro -

ce - dit. *sotto voce* Qui cum
 ce - dit. *sotto voce* Qui cum
 ce - dit.
 ce - dit.

pp

Pa - tre et Fi - li - o si - mul ad - o - ra - tur,

Pa - tre et Fi - li - o si - mul ad - o - ra - tur,

et con - glo - ri - fi - ca - tur: qui

et con - glo - ri - fi - ca - tur: qui

Qui

Qui

lo - tus est per Pro -

lo - - cu - tus est per Pro -

lo - - cu - tus est per Pro -

lo - - cu - tus est per Pro -

phe - - - - - tas.

phe - - - - - tas.

phe - - - - - tas.

phe - - - - - tas.

ppp Et u - - nam san - - ctam ca - li - cam,

ppp Et u - - nam - ctam tho - cam,

ppp Et u - - nam san - - ctam tho - li - cam,

Et - - - - - nam ca - tho - li - cam

mf

mf

mf

mf

Solo

san - - ctam ca - tho - - li - cam

Solo

san - - ctam ca - tho - - li - cam

Solo

et u - nam san - - ctam

mf

mf

mf

mf

et a - po - sto - - li - cam Ec -

et a - po - sto - - li - cam, et a - po - sto - - li - cam Ec -

Solo et a - po - sto - - li - cam, et a - po - sto - - li - cam Ec -

et a - po - sto - - li - cam, et a - po - sto - - li - cam Ec -

mf *mf* *crescendo*

Tutti *f* cle - - si - - am. Tutti *f* Cre - do,

Tutti *f* cle - - si - - am. Tutti *f* Cre - do,

Tutti *f* cle - - si - - am. Tutti *f* Cre - do,

Tutti *f* cle - - si - - am. Tutti *f* Cre - do,

mo *ff*

- - do. Con - fi - - te - or

cre - - - do. Con - fi - - te - or

cre - - - do. Con - fi - - te - or

cre - - - do. Con - fi - - te - or, con - fi - te - or

ff

u - - num ba - ptis - - ma, con -

u - - num ba - ptis - - ma, con -

u - - num ba - ptis - - ma, con -

u - - num ba - ptis - - ma, con - fi - - te - or, con -

fi - - te - or u - - num ba - ptis - - na

fi - - te - or u - - num ba - ptis - - ma

fi - - te - or u - - num ba - ptis - - ma

fi - te - or - num ba - ptis - - ma in re -

re - mis - - si - o - nem pec - - ca - to - -

in re - mis - - si - o - nem pec - - ca - to - -

in re - mis - - si - o - nem pec - - ca - to - -

mis - - si - o - nem pec - ca - to - - rum, pec - ca - to - -

rum. Re - sur - re - cti - o -

rum. Re - sur - re - cti - o -

rum. Ex - spe - cto re - sur - re - cti - o -

rum. Et ex - spe - cto re - sur - re - cti - o -

nem, re - sur - re - cti - o -

nem, re - sur - re - cti - o -

nem, ex - spe - re - sur - re cti - o -

nem, et - cto re - sur - re - cti - o -

re - sur - re - cti -

nem, re - sur - re - cti - o - - nem, re - sur - re - cti -

nem, re - sur - re - cti - o - - nem, re - sur - re - cti -

nem, re - sur - re - cti - o - - nem, re - sur - re - cti -

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o -

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o -

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o -

o - - - - - nem mor - - - - - tu - o -

ff mo ppp

rum. Cre - - - - - do,

rum. Cre - - - - - do, cre

rum. Cre - - - - - do, cre - - - - -

rum. do, cre - - - - -

ff ff

do.

do.

do.

^ ^ ^ ^

342 Allegro [♩ = 108]

Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. - men, a -

men, a - - men, a - - - men, a - - -

Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. A - men,

- men, a - - men.

A - - -

men. — Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. A - men,
 - men, a - - - -
 - men, a - - - -
 - men,

a - - - - - men, a - - - - - men,
 - - - - - men. — Et ta - ven - ri sae - cu - li.
 - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -
 - - - - - men,
 a - - - - - men, a - - - - -
 A - men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - - men,
 - - - - - men. — Et vi - tam ven - tu - ri
 - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

- men, a - - men, a - - men, a -

cresc. men. vi tam ven -
cresc. men.
cresc. men, a -
 men,

cresc. *ff*

sae - cu - li. A - - men, a - - men, a -
 Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li.
 - men, a - - men.
 a -

- men, a - - - men, a - - - men,
 A - - men, a - - - men, a - - - men, a - -
 Et vi - tam ven - tu - ri sae - cu - li. A - - - men, a - -
 - men, a - - - men. Et vi - tam ven -

a - - - men, a - - - men, *pp*
 - men, a - - - men, a - - - men, a - -
 tu - ri cu - li. A - - - men, a - - - men, a - -
 a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - -
 men, a - - - men, a - - - men, a - -
 men, a - - - men, a - - - men, a - -
 - men, a - - - men, a - - - men, a - -
 a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - -

cresc.
pp
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.

fff

a - - - men, a - - -

fff

a - - - men, a - - -

fff

a - - - men, a - - -

fff

a - - - men, a - - -

fff

fff

men, *pp*

men, *pp*

men unis. a

en, a - - -

pp

cresc.

a - - - men, *cresc.*

men, a - - - men, a - *cresc.* - - - men, a - - -

men, a - - - men, *cresc.* a - - - men,

men, a - - -

cresc.

cresc.

ff *mo*

a - men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

a - men, a - men, a - men, a - men,

- men, a - men,

ff *mo*

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

- men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

men, a - men, a - men, a - men,

523

fff

a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - -

fff

528

- men, a - - -

- m, a - - -

- men, is. a - - -

- en, a - - -

- men, a - - - men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

men, a - - - men, a - - - men, a - - - men, a - - -

ff

ff

ff

ff

ff

men, a - - men, a - - - men,
 men, a - - men, a - - - men,
 - - - men, a - - - men,
 men, a - - men, a - - - men,

ff

a - - - men.
 a - - - men.
 a - - - men.
 a - - - men.

Piano 1° *gva*

sotto voce Solo
 In u - - num De - - um.
sotto voce Solo
 In u - - num De - - um.
sotto voce Solo
 In u - - num De - - um.
sotto voce Solo
 In u - - num De - - um.

loco
ppp

Primo Tempo

Tutti *ff mo*

Tutti *ff mo*

Tutti *ff mo*

Tutti *ff mo*

Cre - - - -

Cre - - - -

Cre - - - -

Cre - - - -

Primo Tempo

pppp

ff mo

fff

do.

do.

do.

ff

ff

fff

Seque Prélude religieux

4. Offertorium

Prélude religieux

Andante maestoso [♩ = 92]

Piano 1°

ff mo

pp ff ff ff ppp

17 Andantino mosso [♩ = 76]

24

36

f f

42

42

f *p* *f* *f* *f* *p*

This system contains measures 42 through 47. The music is in a key with three sharps (F#, C#, G#) and a 2/4 time signature. It features a complex texture with sixteenth-note runs in the right hand and chords in the left hand. Dynamic markings include *f* and *p*.

48

48

cresc.

This system contains measures 48 through 53. The music continues with similar rhythmic patterns. A *cresc.* marking is present in measure 51. The piece concludes with a double bar line in measure 53.

54

54

f *f* *p*

This system contains measures 54 through 59. The music features a mix of eighth and sixteenth notes. Dynamic markings include *f* and *p*.

60

60

p *f*

This system contains measures 60 through 65. The music continues with a similar melodic and harmonic language. Dynamic markings include *p* and *f*.

66

66

f *(p)* *p*

This system contains measures 66 through 71. The music features a mix of eighth and sixteenth notes. Dynamic markings include *f*, *(p)*, and *p*.

72

72

This system contains measures 72 through 77. The music continues with similar rhythmic patterns. The piece concludes with a double bar line in measure 77.

78

Musical score for measures 78-83. The treble staff contains a melodic line with various notes and rests, including some notes marked with an asterisk (*). The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines.

84

Musical score for measures 84-89. The treble staff features a melodic line with dynamic markings *f* and *p*. The bass staff has a steady accompaniment.

90

Musical score for measures 90-95. The treble staff has a melodic line with dynamic markings *f*, *p*, and *cresc.*. The bass staff continues the accompaniment.

96

Musical score for measures 96-101. The treble staff has a melodic line with dynamic marking *f*. The bass staff has a steady accompaniment.

102

Musical score for measures 102-107. The treble staff has a melodic line with dynamic marking *p*. The bass staff has a steady accompaniment.

108

Musical score for measures 108-113. The treble staff has a melodic line with dynamic markings *f* and *pp*. The bass staff has a steady accompaniment.

114 *ppp*

120 *cresc.* *f*

126 *rallent. un poco* *pp* *in tempo*

132 *ritenuto* *pp* *cresc.* *f* *ritenuto* *ff* *ff*

in *p*

147 *cresc.* *f* *f* *ff^{mo}* **Maestoso**

5. Sanctus

Ritournelle

Andantino mosso [♩. = 60]

Harmonium



Sanctus

Andantino mosso [♩. = 116]

Soprano

Alto

Tenore

Soli con Coro

pp Tutti *mf* *f* *pp* Solo

San - ctus, San - ctus San - ctus Do - mi - nus,

San - ctus San - ctus San - ctus Do - mi - nus,

- ctus San - ctus, San - ctus Do - mi - nus,

pp Tutti *mf* *f* Solo *pp*

San - ctus, San - ctus Do - mi - nus,

f

mi - nus De - us Sa - ba - oth.

f Tutti *f* Ple - ni sunt

Do - mi - nus De - us Sa - ba - oth.

f Tutti *f* Ple - ni sunt coe - li et

Do - mi - nus De - us Sa - ba - oth. Ple - ni sunt coe - li et ter -

10 *Tutti* *f*

Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo - ri - a tu - a.

coe - li et ter - ra glo - ri - a tu - a. *Solo f* Ho - san - na in ex -

ter - ra glo - ri - a, glo - ri - a tu - a. *Solo f*

ra glo - ri - a, glo - ri - a tu - a. Ho - san - na in ex -

14 *Solo f* *ff^{mo}* *Tutti sotto voce*

Ho - san - na in ex - cel - sis. Be - ne -

cel - sis. *Tutti sotto voce* Be - ne -

Ho - san - na in ex - cel - sis. *Tutti sotto voce* Be - ne -

cel - sis. Be - ne -

19 *f*

di - ctus, di - ctus qui ve - nit, ve - nit in

di - ctus qui ve - nit, ve - nit in

- ctus, di - ctus qui ve - nit, ve - nit in

- ctus, - ne - di - ctus qui ve - nit, ve - nit in

24 *pp* *f*

Do - mi - ni. Ple - ni sunt coe - li et

no - mi - ne Do - mi - ni. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra

Do - mi - ni. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo - ri - a,

no - mi - ne Do - mi - ni. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo - ri - a,

Do - mi - ni. Ple - ni sunt coe - li et ter - ra glo - ri - a,

Solo *f*

ter - ra glo - ri - a tu - a. Ho -

glo - ri - a tu - a. Ho - san - na in ex - cel - sis.

glo - ri - a tu - a. Ho -

glo - ri - a tu - a. Ho - san - na in ex - cel - sis.

Tutti *sotto voce*

san - na in ex - cel - sis. Be - ne - di - ctus, be -

san - na in ex - cel - sis. Be - ne - di - ctus, be -

Be - ne - di - ctus, be - ne -

pp

di - ctus ve - nit in Do - mi - ni - mi -

di - ctus ve - nit, ve - nit in Do - mi -

di - ctus ve - nit, ve - nit in Do - mi -

di - ctus qui ve - nit, ve - nit in Do - mi -

Solo *ppp*

f

ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

ni, in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

46 *f* *ppp* Tutti
 no - mi - ne Do - mi - ni, in no - mi - ne Do - mi - ni,
f *ppp* Tutti *ppp*
 no - mi - ne Do - mi - ni, no - mi - ne Do - mi - ni,
f *ppp* Tutti *ppp*
 no - mi - ne Do - mi - ni, no - mi - ne Do - mi - ni, *ppp* Solo
 no - mi - ne Do - mi - ni, no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in

50 Solo *ppp*
 qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni,
 Solo *ppp*
 qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni,
 Solo *ppp*
 in no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni,
 no - mi - ne Do - mi - ni, qui ve - nit in no - mi - ne Do - mi - ni.

54 Tutti *ppp*
 ni, in no - mi - ne Do - mi - ni, Ho - san - na, ho - san - na,
 Tutti *ppp*
 ni, in no - mi - ne Do - mi - ni, Ho - san - na, ho - san - na,
 Tutti *ppp*
 no - mi - ne Do - mi - ni, Ho - san - na, ho - san - na,
 Tutti *ppp*
 no - mi - ne Do - mi - ni, Ho - san - na, ho - san - na.

58 *ff mo* *fff*
 na, ho - san - na in ex - cel - sis.
ff mo *fff*
 na, ho - san - na in ex - cel - sis, ex - cel - sis.
ff mo *fff*
 na, ho - san - na in ex - cel - sis, ex - cel - sis.
ff mo *fff*
 na, ho - san - na in ex - cel - sis.

6. O salutaris hostia

Andante mosso [♩ = 88]

Piano 1°

O sa - ris ho - sti - a, quae cae - li pan -

- dis o - sti - um, o sa - lu - ta - ris

31 *f*

ho - sti - a, quae cae - li pan - dis o - sti - um,

f *p* *ppp*

37

quae cae - li pan - dis, quae cae - li pan - dis -

f

43 *animando un pochino*

o - sti - um: pre - munt ho -

animando un pochino *ff* *ff*

50

ti - li - a, bel - la pre - munt ho - sti - li - a,

ff *ff* *ff*

56

da ro - bur, fer au - xi - li - um, da ro - bur, fer au -

ff *ppp*

62

xi - li - um, da ro - bur, fer au - xi - li - um,

68

da ro - bur, fer au - xi - li - um.

ritornando al Primo tempo

74

O sa lu - ris ho - sti -

Primo tempo *f*

Primo Tempo *mp* *ff* *mf* *sf*

a, quae li pan - dis o - sti - um,

86

o sa - lu - ta - ris ho - sti - a, quae cae - li pan -

f *ff* *mf* *pp*

91

dis o - sti - um: Bel - la

96

pre - munt, pre - munt, pre - munt,

101

pre - munt ho - li - a, da

106

ro - bur, ro - bur, da ro - bur, fer au -

112

xi - li - um, da ro - bur, fer au - xi - li - um, da

118

ro - - bur, fer au - xi - li - um,

123

bel - la pre - munt ho - sti - li - a, bel - la

129

pre - munt ho - sti - li - a, bel - la pre - munt ho - sti - li - a,

da ro - - bur, da

141

ro - - bur, da ro - - bur, fer au - xi - li - - um, da

147

ro - bur, — fer au - xi - li - um, da — ro - bur, fer —

smorzando *p* *f*

153

au - xi - li - um.

pppp

158

A - men,

163

a -

169

gva *loco* *fff*

7. Agnus Dei

Largo [$\text{♩} = 88$]

Piano 1°

ppp

p

ff mo

mf

ff

f

ppp

Alto solo

dolce

11

De - - i, - - lis pec-ca-ta mun di, qui tol - - lis pec-ca-ta

f

mun -

mi - se - re - re, mi - se-re - re

pp

15

no - - bis, qui tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta

ff

17 *pp*

mun - di: mi - se - re - re, mi se - re - re - no - -

19 *bis. sotto voce*

Do - na no - bis - pa - cem, do - na no - bis - pa - cem.

sotto voce

Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa cem.

sotto voce

Do - na no - bis - pa - cem, do - na no - bis - a - m.

sotto voce

Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa cem.

21 *ppp* *ice*

A - - gnus -

f

De - - qui tol - - lis pec-ca-ta mun - - di, qui tol - - lis pec-ca-ta

f

25 *pp*

mun - - di: mi - se - - re - - re, mi - se-re - re

27

no - - bis, qui tol - lis pec - ca - ta, pec - ca - ta

ff

f

29

mun - di: mi - se - re - re, mi - se - re - re no -

pp

pp

31

bis.

sotto voce

Do - na - - - - - a - - - - - cem, na no - bis - pa - - - - - cem.

sotto voce

no - bis - - - - - cem, do - na no - bis pa - - - - - cem.

Do - na - - - - - a - - - - - cem, do - na no - bis - pa - - - - - cem.

sotto voce

- bis pa - - - - - cem, do - na no - bis pa - - - - - cem.

33

dolce

A - - - - - gnus - - - - -

ppp

35

De - - i, qui tol - lis pec-ca-ta mun - di, qui tol - lis pec-ca-ta

37

mun - di: do - - na - no - bis pa - -

39

cem, do - no - bi

41

cem, - - na - no - bis, do - - na -

43

no - bis, do - na, do - na - no - bis pa - -

ppp
 cem. Qui tol -
sotto voce
 Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui tol - lis
sotto voce
 Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui
sotto voce
 Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui tol - - - lis
sotto voce
 Do-na no-bis pa - cem, do-na no-bis pa - - - cem. Qui tol

cresc.
 lis pec - ca - - ta, *cresc.* pec - ca - ta
 pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta
 tol - lis pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta mun - di:
 lis pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta
rinforz. *ff mo*
 mi-se-re - re, mi-se-re - re, mi - se - re - - re
 di:
 mun - di:
 mun - di:
rinforz.

ff mo no - bis, do - na no - bis pa - cem. *ppp* Qui tol -

ff do - na no - bis pa - cem. Qui tol - lis *ppp*

ff do - na no - bis pa - cem. *ppp* Qui

ff do - na no - bis pa - cem. Qui tol - *ppp* - lis

do - na no - bis pa - cem. Qui tol -

ff mo *ppp*

lis pec - ca - ta, *cresc.* pec - ca - ta

pec - ca - ta, pec - ca - ta mu - *cresc.*

tol - lis pec - ca - ta *cresc.* pec - ca - ta

pec - ca - ta, pec - ca - ta mun - di:

lis pec - ca - ta

cresc.

ff mo di - se - re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re

di.

mun - di:

mun - di:

rinforz.

no - *ff mo* bis, do - na no - bis - pa -
ff mo do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa -
ff mo do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa -
ff mo do - na no - bis, do - na no - bis, do - na no - bis pa -
ff mo tremolo
Tutti forza

cem.
cem.
cem.
cem.
cem.

ppp
ppp
p

mf
ff
ff mo
ff mo
fff



Chormusik erleben Jederzeit. Überall.

- Eine App mit den besten Choralwerken des 17. bis 20. Jahrhunderts
- Carus-Klavierauszüge synchronisiert mit hervorragenden Originalaufnahmen von Meister Interpreten
- Coach und Coach in Slow Mode: Lernen der Chorstimme und schwierige Passagen können im Slow Mode geübt werden
- Für Tablet und Smartphone (Android und iOS)
- Carus Choir Coach: Übungs-CD für Chorsänger mit Originalaufnahmen, Coach und Coach in Slow Mode

Experience Choral Music Anytime. Anywhere.

- An app with the top choral works from the 17th to the 20th century
- Carus Keyboard Scores, synchronized with first class recordings by top performers
- Acoustic coach helps you learn your own choral part
- Fast and difficult passages can also be practiced in slow mode
- Page turning and navigation just as in the printed vocal score
- For tablet and smartphone (Android und iOS)
- Carus Choir Coach: CD for choral singers with original recording, coach and coach in slow mode available



THE CHOIR APP

www.carus-music.com

- zuverlässiger Notentext auf Urtext-Basis
- gut spielbarer Klaviersatz
- hochwertige Druckqualität
- komplettes Aufführungsmaterial lieferbar

- reliable editions based on Urtext
- easily playable keyboard accompaniments
- high-quality printing
- performance material available on sale

Bach, C. P. E.: Magnificat Wq 215 / BR E4	carus plus	33.215/03
- Heilig Wq 217 / BR F77		33.217/03
Bach, J. S.: sämtliche Kantaten · complete cantatas		
- Himmelfahrtsoratorium · Ascension oratorio		
BWV 11	carus plus	31.011/03
- Messe in h-Moll · B Minor Mass BWV 232	carus plus	31.232/03
- Johannespassion · St. John Passion BWV 245	carus plus	
- Traditionelle Fassung · traditional version (1739/1749)		31.245/93
Fassung · version II (1725)		31.245/53
Fassung · version IV (1749)		31.245/03
- Magnificat in D BWV 243	carus plus	31.243/03
- Markuspassion · St. Mark Passion BWV 247		31.247/03
- Matthäuspassion · St. Matthew Passion BWV 244	carus plus	31.244/03
- 4 Missae in F, A, g, G BWV 233–236		31.233/03–31.236/03
- Osteroratorium · Easter Oratorio BWV 249		31.249/03
- Weihnachtsoratorium · Christmas Oratorio BWV 248	carus plus	31.248/53
Beethoven: Missa in C op. 86	carus plus	40.688/03
- Missa solemnis op. 123	carus plus	40.689/03
- Symphonie Nr. 9 op. 125. Finale	carus plus	23.801/03
Brahms: Ave Maria op. 12		40.180/03
- Der 13. Psalm		40.182/03
- Ein deutsches Requiem op. 45	carus plus	27.055/03
- Schicksalslied op. 54		10.399/03
Bruckner: Te Deum	carus plus	27.190/03
Buxtehude: Also hat Gott die Welt geliebt BuxWV 5		36.010/03
- Das Jüngste Gericht		36.019/03
- Membra Jesu nostri		36.013/03
Cherubini: Krönungsmesse · Messe solennelle in G		40.087/03
- Requiem in c	carus plus	40.086/03
Dvořák: Messe in D op. 86		40.657/03
Fauré: Requiem op. 48		
(version symphonique, 1900)	carus plus	27.311/03
- Requiem op. 48 (avec petit orchestre, 1888)		27.311/03
Franck, César: Die Sieben Worte · The Seven Words		40.011/03
- Messe in A op. 12		40.610/03
Gounod: Requiem in C op. posth.		27.311/03
Händel: Alexander's Feast	carus plus	55.073/03
- Brookes-Festspiel HWV 41	carus plus	55.048/03
- Israel in Egypt HWV 44	carus plus	55.054/03
- Messiah HWV 51	carus plus	55.056/03
- Ode for St. Cecilia (Cäcilienode)		
HWV 76		10.372/03
- Ode for St. Cecilia (Cäcilienode)		40.911/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254	carus plus	55.283/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		55.053/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		50.703/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		97.004/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		50.305/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		54.546/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		54.254/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		50.328/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		50.329/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		54.837/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		54.838/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		50.321/03
- Te Deum (Cäcilienode) HWV 254		50.348/03
Haydn: Schöpfung · The Creation	carus plus	51.990/03
- Missa brevis in F	carus plus	40.601/03
- Missa brevis St. Joannis de Deo in B (Kleine Orgelsolomesse · Little Organ Solo Mass)	carus plus	40.600/03
- Missa Cellensis (Kleine Mariazer Messe)		40.606/03
- Missa Cellensis in honorem BVM in C (Cäcilienmesse)		
carus plus	40.604/03	
- Missa in Angustiis (Nelsonmesse)	carus plus	40.609/03
- Missa in honorem BVM in Es (Große Orgelsolomesse)		40.603/03
- Missa in tempore belli (Paukenmesse)	carus plus	40.607/03
- Missa „Rorate coeli desuper“ in G		40.602/03
- Missa Sancti Bernardi von Offida in B (Heiligmesse)		40.608/03
- Missa Sancti Nicolai in G (Nikolaimesse)	carus plus	40.605/03
- Missa in B (Harmoniemesse)		40.612/03
- Missa in B (Schöpfungsmesse)		40.611/03
- Missa in B (Theresienmesse · Theresien Mass)	carus plus	40.610/03
Herzogberg: Die Geburt Christi op. 90		40.196/03
- Die Passion op. 93		40.197/03
- Erntefeier op. 104		40.198/03

Homilius: Johannespassion · St. John Passion		
HoWV I.4	carus plus	37.103/03
- Markuspassion · St. Mark Passion HoWV I.10		37.110/03
- Passionskantate HoWV I.2		37.104/03
- Weihnachtsoratorium		
Christmas oratorio		
HoWV I.1	carus plus	37.105/03
Mauersberger: Christvesper RMWV 7		7.201/03
Mendelssohn: Christus MWV A 26		40.169/03 und 40.170/03
- Der 42. Psalm · Psalm 42 MWV A 15	carus plus	40.072/03
- Elias · Elijah MWV A 25	carus plus	40.130/03
- Hymne „Hör mein Bitten“ · „Hear my prayer“		
MWV B 49	carus plus	40.165/03
- Lauda Sion MWV A 24		40.077/03
- Lobgesang · Sinfonie-Kantate MWV A 18	carus plus	40.076/03
- Magnificat in D MWV A 2	carus plus	40.075/03
- O Haupt voll Blut und Wunden MWV A 8	carus plus	40.186/03
- Paulus · St. Paul MWV A 14	carus plus	40.129/03
- Vom Himmel hoch MWV A 22	carus plus	
- Wer nur den lieben Gott lässt walten		
MWV A 7	carus plus	40.132/03
Monteverdi: Vespro della Beata Vergine		
Mozart: Sämtliche geistliche Vokalwerke · complete sacred vocal works		
- Davide penitente KV 469		40.067/03
- Exsultate, jubilate KV 165		40.767/03
- Missa in c (Waisenhausmesse) KV 139		40.614/03
- Missa brevis in G KV 140	carus plus	40.623/03
- Missa brevis in D KV 194	carus plus	40.625/03
- Missa in C (Spartanische Messe · Spartan Mass)		
KV 220	carus plus	40.626/03
- Missa in C (Königsmesse · Coronation Mass)		
KV 317	carus plus	40.618/03
- Missa solemnis in c KV 337		40.619/03
- Missa in c KV 417 (Bernini)	carus plus	51.651/03
- Missa in c KV 417 (Levin)		51.427/03
- Missa in c KV 426 (Maurer)		40.620/03
- Requiem KV 626 · Levin		51.626/53
- Requiem KV 626 · Maunder		40.630/03
- Requiem KV 626 · Süßmayr	carus plus	51.626/03
- Requiem KV 626 · Süßmayr	carus plus	40.059/03
- Vespermesse in G (Messa di Gloria) SC 6	carus plus	40.645/03
Rheinberger: Der Stern von Bethlehem op. 164	carus plus	50.164/03
- Missa in A op. 126 für Frauenchor · for women's choir		50.126/03
- Missa in B op. 172 für Männerchor · for men's choir		50.172/03
- Messe in C op. 169		50.169/03
- Requiem op. 60		50.060/03
- Stabat Mater op. 16		50.016/03
Rossini: Petite Messe solennelle	carus plus	40.650/03
- Messa di Rimini		40.674/03
- Miserere		40.805/03
- Stabat Mater	carus plus	70.089/03
Ryba: Missa pastoralis bohémica		40.678/03
Saint-Saëns: Oratorio de Noël	carus plus	40.455/03
- Requiem		27.317/03
Salieri: La Passione di Gesù Cristo		40.942/03
Schubert: Sämtliche geistliche Vokalwerke · complete sacred vocal works		
- Magnificat in C D 486	carus plus	70.053/03
- Messe in G D 167	carus plus	40.675/03
- Messe in Es D 950	carus plus	40.660/03
Schütz: Weihnachts-Historie	carus plus	20.435/03
Suppé: Missa pro defunctis, Requiem		40.085/03
Telemann: Die Tageszeiten		39.137/03
- Donner-Ode		39.142/03
- Hosianna dem Sohne David		39.117/03
- Mached die Tore weit	carus plus	39.105/03
Verdi: Requiem	carus plus	27.303/03
- Stabat Mater		27.294/03
- Te Deum		27.194/03
Vivaldi: Beatus vir (Ps 111) RV 597		40.012/03
- Credo RV 591	carus plus	40.004/03
- Dixit Dominus (Ps 109) RV 594		40.007/03
- Gloria RV 589	carus plus	40.001/03
- Kyrie RV 587		40.005/03
- Magnificat RV 610	carus plus	40.002/03